

„**Hallo**, darf ich mich vorstellen, ich bin Anton die Kirchenmaus, wohnhaft in der St. Nikolaus Kirche in Ichenheim. Ihr glaubt es nicht, was ich entdeckt habe. **Das muss ich euch einfach erzählen!**“

Kürzlich machte ich wieder meinen alltäglichen Rundgang durch die Kirche. Da kaum noch was los ist muss ja einer nach dem Rechten schauen. Früher, da war fast jeden Tag Gottesdienst, da war immer was los, mir wurde es kaum langweilig, aber jetzt? Ohje, wo das noch hinführen wird.

Aber zurück zu meinem Rundgang. Ich tripple also im Altarraum so vor mich hin und schaue mich um. Alles war wie immer, pikobello geputzt und aufgeräumt. Willi, unser Mesner, und seine Frau Margret sind da sehr penibel. Um mir einen Überblick zu verschaffen kletterte ich mühsam hoch auf die Kanzel. Da habe ich einfach den besten Überblick in der Kirche. Mein Blick schweifte durch den Kirchenraum, nix los. Und beim Umdrehen in den Altarraum blieb mein Blick an einer Urkunde hängen, die da neben der Kanzel an der Wand hängt.

**Was las ich da:** „Hermann, durch Gottes Erbarmung und des Hl. Apostolischen Stuhles Gnade, Erzbischof von Freiburg, Metropolit der Oberrheinischen Kirchenprovinz, erbietet allen die dies lesen oder hören, Gruß und Segen im Herrn. Nachdem die **im Jahre 1819 erbaute Simultankirche** zu Ichenheim im ...“ Hä? **1819 erbaut! Simultankirche?**“ Dann wäre die Kirche ja schon über 200 Jahre alt und die „Evangelischen“ haben da mitgemacht?

Das ließ mir dann doch keine Ruhe, ich gleich los und suche das alte Kirchenbuch. Tatsächlich 1819 hat man hier begonnen eine neue Kirche zu bauen, 3 Jahr hats gedauert. Und am 22. September 1822 wurde der Neubau eingesegnet. Darum gab es vor 3 Jahren noch kein Fest, maßgebend ist die Segnung nach der Fertigstellung. Und das zusammen mit den „Evangelischen?“

„**Ich kombinierte, in diesem Jahr 2022 ist die St. Nikolaus Kirche 200 Jahre alt**“

Da hoffe ich doch, dass auch ein Fest geplant ist, damit ich mir mal wieder so richtig den Bauch vollschlagen kann.

Aber das mit den „Evangelischen“ kommt mir doch spanisch vor, da muss ich mir doch mal das alte Kirchenbuch genauer zur Brust nehmen.

OK, ich melde mich nächste Woche wieder, ganz bestimmt!

**Es grüßt euch eure Kirchenmaus Anton**